

Der **Rotkreuz**bericht

1/2024



**Gemeinsamer Tag der offenen Tür
vom DRK Nürtingen-Kirchheim und der
Freiwilligen Feuerwehr Nürtingen**

Diese Gemeinden unterstützen mit ihrer Anzeige die Öffentlichkeitsarbeit des DRK-Kreisverbandes Nürtingen-Kirchheim/T. e. V.



Ohmden
Bürgermeisterin: **Barbara Born**
Gemeindeverwaltung: Hauptstraße 18
 73275 Ohmden
 Telefon (07023) 95 10-0
 Telefax (07023) 95 10-16
 www.gemeinde-ohmden.de
Fläche: 5,55 km²
Einwohner: 1725



Großbettlingen
Bürgermeister: **Christopher Ott**
Gemeindeverwaltung: Schweizerhof 2
 72663 Großbettlingen
 Telefon (07022) 94 34 50
 Telefax (07022) 9 43 45 40
 gemeinde@grossbettlingen.de
 www.grossbettlingen.de
Fläche: 423 ha
Einwohner: 4.500



Neidlingen
Bürgermeister: **Klaus Däschler**
Gemeindeverwaltung: Kelterstraße 1 • 73272 Neidlingen
 Telefon (07023) 9 00 23-0
 Telefax (07023) 9 00 23-25
 E-Mail: gemeinde@neidlingen.de
 www.neidlingen.de
Fläche: 12,62 km²
Einwohner: 1849



**WENDLINGEN
AM NECKAR**




Schlaitdorf
Bürgermeister: **Sascha Richter**
Gemeindeverwaltung: Hauptstraße 32
 72667 Schlaitdorf
 Telefon (07127) 92 82-0
 Telefax (07127) 92 82-92
Fläche: 7,31 km²
Einwohner: 1.980



Stadt Neuffen
Liebenswert schwäbisch.
Bürgermeister: **Matthias Bäcker**
Stadtverwaltung: Hauptstraße 19
 72639 Neuffen
 Telefon (07025) 106-0
 Telefax (07025) 10 62 93
Fläche: 17,45 km²
Einwohner: 6200



Bissingen an der Teck
Bürgermeister: Marcel Musolf
Gemeindeverwaltung: Vordere Straße 45
 73266 Bissingen an der Teck
 Telefon 07023-900 00 0
 Telefax 07023-900 00 99
 eMail: rathaus@bissingen-teck.de
 Internet: www.bissingen-teck.de
Fläche: 17,05 km²
Einwohner: 3469



Neckartenzlingen
Bürgermeisterin **Melanie Braun**
Einwohner: 6.523
Fläche: 9,03 km²
Gemeindeverwaltung: Planstraße 2 • 72654 Neckartenzlingen • Tel. (07127) 1801-0 • Fax (07127) 1801-73



Altenriet
Bürgermeister: **Bernd Müller**
Gemeindeverwaltung: Brunnenstraße 5
 72657 Altenriet
 Telefon (07127) 97 76 49-10
 Telefax (07127) 97 76 49-49
Fläche: 3,35 km²
Einwohner: 1910



Stadt Owen
Bürgermeisterin: **Verena Grötzinger**
 Rathausstr. 8
 73277 Owen
 Tel: (07021) 8006-0
 Fax: (07021) 8006-44
Fläche: 970 ha
Einwohner: 3.414



**Gemeinde Frickenhausen
mit Linsenhofen und Tischart**
Bürgermeister: **Simon Blessing**
Gemeindeverwaltung: Mittlere Straße 18
 72636 Frickenhausen
 Telefon (07022) 9 43 42-0
 Fax (07022) 9 43 42-77
 Internet: www.frickenhausen.de
 E-Mail: gemeinde@frickenhausen.de
Fläche: 11,35 km²
Einwohner: 9100



Wolfschlugen
Bürgermeister: **Matthias Ruckh**
Gemeindeverwaltung: Kirchstraße 19
 72649 Wolfschlugen
 Telefon (07022) 5005-0
 Telefax (07022) 5005-70
Fläche: 7,12 km²
Einwohner: 6.392

DRK Nürtingen-Kirchheim und die Freiwillige Feuerwehr Nürtingen öffneten für einen Tag die Türen und Tore des Rettungszentrums

Im Einsatz arbeiten die Freiwillige Feuerwehr Nürtingen und das Rote Kreuz Nürtingen-Kirchheim/Teck regelmäßig und routiniert Hand in Hand. Bei einem gemeinsamen Tag der offenen Tür am Sonntag, 10. September, zeigten die beiden Hilfsorganisatoren, dass ein gutes Miteinander nicht bei Einsatzende aufhört.

DRK und Feuerwehr arbeiteten bei den Planungen Hand in Hand. Für den Tag hatten sich die Organisatoren so einiges einfallen lassen. Den gesamten Tag über fanden auf dem Areal am Rettungszentrum eine Vielzahl von Vorführungen und Aktionen statt.

Sehenswert war der große Fuhrpark, den Rotes Kreuz und Feuerwehr zu dem Aktionstag aufboten. Neben der imposanten Drehleiter der Nürtinger Wehr und dem Kran der Flughafen-Feuerwehr präsentierten sich weitere Feuerwehren des Landkreises mit einer imposanten Fahrzeugausstellung rund um das Rettungszentrum. Das DRK präsentierte neben zahlreichen Einsatzwagen und der rollenden Einsatzleitstelle einen Unimog sowie einen Teleskopstapler aus der Landesvorhaltung.



In Aktion konnten die Besucher die Einsatzkräfte von Feuerwehr und DRK bei der großen gemeinsamen Schauübung erleben. Simuliert wurde in diesem Jahr ein Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten.

Der Tag bot außerdem Gelegenheit, sich über das vielfältige Angebot des DRK-Kreisverbandes zu informieren. Die DRK-Seniorenzentren stellten sich vor, auch die Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV) war mit einem Infostand vertreten. Zudem gab es einen Überblick über die sozialen Angebote des DRK Nürtingen-Kirchheim.

Auf die Kinder warteten Spaß und Spiel an verschiedenen Stationen. Die Jugendfeuerwehr Nürtingen baut eine große Spielstraße auf, bei der unter anderem Geschicklichkeit gefragt ist. Dazu gibt es Kinderschminken, einen Rollstuhlparcours, eine Hüpfburg und auch das beliebte Bärenhospital des Jugendrotkreuzes hat wieder geöffnet. Wer will, kann mit einer Laufkarte Stationen ansteuern und darf sich nach Abschluss einen kleinen Preis aussuchen.

Den gesamten Tag über versorgten die Helfer von Feuerwehr und DRK die Gäste mit Essen und Trinken – die große Resonanz mit zahlreichen Besuchern erfreute die Veranstalter.

Inhalt	DRK Nürtingen-Kirchheim und die Freiwillige Feuerwehr Nürtingen öffneten für einen Tag die Türen und Tore des Rettungszentrums.....	3
	DRK-Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck e. V. zeichnete Aktive für herausragendes Engagement aus	5
	Umgang mit Übergriffen und Gewalt beim Einsatz – Einsatzkräfte des Deutschen Roten Kreuzes Nürtingen-Kirchheim/Teck geschult.....	7
	Präsidium zog bei der Kreisversammlung Bilanz	9
	Haustürwerbung zur DRK-Fördermitgliedschaft im Gebiet des DRK-Kreisverbandes	10

IMPRESSUM

Herausgeber:
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/T. e. V.
Laiblinstegstraße 7, 72622 Nürtingen
Telefon 07022 7007-2100
www.drk-verbund-ntki.de



Texte und Bilder:
Markus Brändli, Nicole Mohn & Veronika Schneider

Redaktion:
Veronika Schneider & Madeleine Sonntag

Anzeigen:
Telefon 0721 266768-32
anzeigen@rotkreuz-bericht.de

Druck:
medialogik GmbH
Im Husarenlager 8, 76187 Karlsruhe
Telefon 0721 266768-0

fon (0 71 27) 3 36 50 fax (0 71 27) 2 23 45 mobil 0175-1 41 49 92

wartmann

heizung sanitär www.wartmann-heizung.de

Betrieb:
Kelterstraße 2 • 72657 Altenriet

Wir bauen Ihr Zuhause.
Seit über 50 Jahren schlüsselfertiges Bauen.



pötter-massivhaus




Manfred Pötter Bauunternehmen GmbH
72644 Oberboihingen · Tel. 07022 64510
www.poetter-massivhaus.de





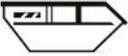



Chr. Schmid

RECYCLING

Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 52 KrW-/AbfG

Containerdienst
Schrott - Metalle
Ölbinder
WEAG - Sortieranlage



Chr. Schmid GmbH & Co KG
Tannenbergsstraße 159
73230 Kirchheim/Teck
(Industriegebiet Bohnau)

Telefon 0 70 21 / 8 38 38
Telefax 0 70 21 / 5 25 45

info@schmid-recycling.de
www.schmid-recycling.de



ÖFFNUNGSZEITEN
Mo-Fr 6.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa 6.00 Uhr - 13.00 Uhr

☎ 07022-82 49
☎ 07022-211 097
f baeckereimedia
@ info@baeckereimedia.de
🌐 www.baeckereimedia.de

HANDWERKSBACKEREI

Bernhard Medla
Neuffener Str. 12
72622 Nürtingen

Tälesweine für Genießer
direkt bei uns im Verkauf oder online



Täleswein „to go“
in den Neuffener Weinbergen, von Mai bis Oktober jeweils am 1. Sonntag und 3. Wochenende



Weingärtnergenossenschaft Hohenneuffen-Teck e.G.
Kelterplatz 8, 72639 Neuffen, Tel. 07025 / 3150
www.weingaertner-neuffen.de



Andrade

Sanitärtechnik

Kelterstraße 11
73235 Weilheim/Teck
Tel. 0 70 23 / 95 70 07 - 0
Fax 0 70 23 / 95 70 07 - 77
info@andrade-sanitaertechnik.de

Sanitär – Baufaschnerei – Kundendienst – Altbausanierung



Müllerschön

Baugeschäft GmbH



Talstraße 32 • 72622 Nürtingen-Raidwangen

www.baumitmüllerschön.de • Tel. 07022/4 84 09
Fax 07022/4 74 54 • info@baumitmüllerschön.de



Ingenieurbüro KIEFER

PLANUNG UND OBJEKTÜBERWACHUNG
TECHNISCHE GEBÄUDEAUSRÜSTUNG

Jesinger Straße 23 Tel. (07021) 9 20 28-0
73230 Kirchheim u. T. Fax (07021) 9 20 28-28

DRK-Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck e. V. zeichnete Aktive für herausragendes Engagement aus



Ohne das Ehrenamt blieben die Regale im Tafelladen leer, wäre der Alltag in den DRK-Seniorenzentren um einiges grauer und gäbe es weder Jugendgruppen noch Bergwacht.

Im Rahmen eines großen Ehrungsabends am 20. Oktober 2023 sagten die Führungskräfte des DRK-Kreisverbands Nürtingen-Kirchheim/Teck e. V. deshalb verdienten Aktiven und Mitgliedern ein herzliches Danke.

„84 Ehrungen stehen in diesem Jahr an“, sagte Simon Blessing, Präsident des Kreisverbandes. Dass es so viele sind, liege nicht nur am breiten ehrenamtlichen Engagement: „Die beiden vergangenen Jahre mussten die Ehrungsabende leider ausfallen“, bedauerte der Präsident.

Ihm und dem gesamten Vorstandsgremium sei es ein besonderes Anliegen, all jenen Danke zu sagen, die unzählige Stunden investieren und sich bei den vielfältigen Aufgaben und Angeboten des DRK Nürtingen-Kirchheim/Teck einbringen. „Sie sind das Rückgrat unseres Kreisverbandes“, unterstrich der Präsident die Bedeutung des Ehrenamtes sowohl für den Kreisverband als auch die Gesellschaft. Mit welcher Mannschaftsstärke, Professionalität und Motivation das DRK immer dort zur Stelle ist, wo es gebraucht wird, dem zollte auch Marcel Musolf, Bürgermeister von Bissingen/Teck, der stellvertretend für den verhinderten Hausherrn, Bürgermeister Johannes Züfle, das Grußwort sprach, Anerkennung und Respekt.

Eine besondere Auszeichnung hielt Blessing für weitere 22 DRK-Aktive bereit, die den Menschen im Ahrtal nach der Unwetterkatastrophe im Ahrtal zur Seite standen und selbstlos Hilfe leisteten – manche Helfer sogar über mehrere Wochen hinweg. Zum Auftakt des Ehrungsabends überreichte der

DRK-Präsident den Helfern nun die Fluthilfemedaille des Landes Rheinland-Pfalz. „Diese Medaille wurde bereits an einige Helfer für ihre außergewöhnlichen Hilfeleistungen bei der Flutkatastrophe vergeben. Ich freue mich, heute auch den weiteren Helfern diese Medaille zu verleihen“, erklärte Blessing.

Gleich neun Mal vergab der Präsident bei dem Abend in der Limburghalle die höchste Auszeichnung des Kreisverbandes: die Henry-Dunant-Medaille der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung. „Sie wird ausschließlich für hervorragende Leistungen oder außergewöhnlichen Einsatz auf der örtlichen oder der Kreisebene verliehen“, so Blessing.

Die Henry-Dunant-Medaille in Silber ging an:

- Eve-Christiane Grunewald
- Roland Rath
- Heike Gönninger
- Dietmar Hauff
- Otto Haußmann

Die Henry-Dunant-Medaille in Gold ging an:

- Dr. Jürgen Berghold
- Thomas Haug
- Georg Preu
- Andreas Schober

DRK-Verdienstmedaille des Kreisverbandes

Neben den Henry-Dunant-Auszeichnungen würdigte das DRK Nürtingen-Kirchheim/Teck zudem weitere 75 Aktive aus den Bereitschaften, von der Psychosozialen Notfallversorgung, den Seniorenzentren, dem Jugendrotkreuz und dem Bereich Führungsgruppe, Stab und Fachberater: Sie erhielten für ihre Leistungen die DRK-Verdienstmedaille des Kreisverbandes in Bronze, Silber oder Gold. Sie wird für DRK-Aktive verliehen, die sich durch langjährige ehrenamtliche Tätigkeit hervorgetan und dabei besondere Verdienste erworben haben, die bei besonders schwierigen und langandauernden Einsätzen mitgeholfen haben oder die eine außergewöhnliche, weit über das erforderliche Maß hinausragende Einzelleistung vollbracht haben.

Im Anschluss an den Ehrungsreigen waren alle Geehrten mit ihren Angehörigen zu einem gemütlichen Abend in der Limburghalle eingeladen. Ein kleines Dankeschön auch an die Familien, die oft verzichten müssen, wenn wieder einmal ein Einsatz ruft.



LSI Ingenieuresellschaft mbH
 Tragwerksplanungen
 Fischburgstraße 54
 72574 Bad Urach
 Telefon: 07125 / 9634 80
www.lsi-ingenieure.de



malerwerkstätte schmid
Farbige Dienstleistungen seit 1914

Malerwerkstätte Schmid GmbH
 Wendlinger Straße 80
 72622 Nürtingen-Oberensingen
 Tel.: 0 70 22 / 5 09 14
 Fax: 0 70 22 / 5 07 80
 info@malerwerkstaette-schmid.de



www.malerwerkstaette-schmid.de

zimmermann GmbH
 Sanitär | Heizung
 Boßlerstraße 47 | 73240 Wendlingen
 (07024) 7291 | www.sanitaer-zimmermann.de

ELEKTRO-RAICHLÉ GMBH



- ELEKTRO-INSTALLATIONEN
- PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN
- SCHALT- U. STEUER-ANLAGEN
- SAT- U. ANTENNEN-ANLAGEN
- INDUSTRIEANLAGEN
- FUSSBODENHEIZUNGEN
- TELEFONANLAGEN
- HAUSHALTSGERÄTE
- EIGENER HAUSGERÄTE-KUNDENDIENST

über 75 Jahre

73265 DETTINGEN/TECK Tel. 07021/95 00 70
 info@elektro-raichle.de

BACHOFER

73235 Weilheim/Teck
 Carl-Benz-Str. 2
 Tel. (07023) 90031-0
www.bachofer.de

Feuerverzinken • CNC-Blechbearbeitung



**GRABMALE
 NATURSTEINE
 JÜRGEN
 BAUER**
 KIRCHHEIM/TECK

- ◆ Grabmale
- ◆ Natursteine
- ◆ Simse, Treppen und Bodenbeläge in Granit und Marmor

(07021) 27 33
 Fax (07021) 48 09 35
 Eichendorffstr. 19, 73230 Kirchheim



MÜLLER - DER STUCKATEUR
 WOHNEN | AUSBAU | FASSADE

Egon Müller GmbH & Co.KG | Weinbergweg 16 | 72654 Neckartenzlingen | ☎ 07127 / 92870

Umgang mit Übergriffen und Gewalt beim Einsatz

Einsatzkräfte des Deutschen Roten Kreuzes Nürtingen-Kirchheim/Teck geschult



Gewalt stellt für Rettungskräfte ein immer größeres Problem dar. Ob beim Sanitätsdienst auf dem Stadtfest oder während eines Einsatzes bei einem Unfall: Die Zahl der Übergriffe steigt ständig.

225 Straftaten gegen Rettungskräfte registrierte das Landes-Innenministerium 2022. Ein Plus von 20,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. „Auch beim DRK Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck e. V. häufen sich die Vorfälle bei den Einsätzen,“ sagt Roland Rath, Leiter und Einsatzkoordinator der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV). Helfer werden angepöbelt, beleidigt und körperlich attackiert. Aber auch die Situationen, in denen Helfer zu Opfern von Gewalt gerufen werden, häufen sich.

Für die Psychosoziale Notfallversorgung war dies Anlass, das Thema in einem Workshop ‘Take Care on Duty’ aufzugreifen. „Wir wollen, dass unsere Einsatzkräfte heil und gesund nach Hause kommen“, sagt Tanja Baumann, stellv. Leiterin der PSNV.

Mit dem Krav Maga-Trainer Michael Gräßler hat sich die PSNV-Gruppe für den Abend nicht nur einen ausgewiesenen Experten für Selbstverteidigung geholt, sondern auch jemanden, der Übergriffe gegen Einsatzkräfte aus eigener Erfahrung kennt. Seit vielen Jahren ist er bei der Berufsfeuer-

wehr Stuttgart sowie ehrenamtlich als Rettungssanitäter tätig. Für die gut 20 Teilnehmer aus den DRK-Bereitschaften und des PSNV sowie Peers verschiedener Feuerwehren aus dem Kreisgebiet machte Gräßler deutlich, dass die eigene Sicherheit oberste Priorität hat. „Vertrau auf deine Sinne und tue alles dafür, dass du dich sicher fühlst“, so sein Tipp an die Helfer. Dazu gehört auch, sich am Einsatzort zu orientieren: Wo sind die Ausgänge, wer ist anwesend?

Ist am Einsatzort eine Person aggressiv, lautet für den Fachmann die erste Stufe: „Bleibt freundlich.“ Wichtig sei dabei, deeskalierend zu wirken, flexibel zu reagieren und die richtige Ansprache zu finden.

Nach der intensiven Theorie konnten die Teilnehmer mit dem Trainer ganz praktisch verschiedene Abwehr- und Schutztechniken ausprobieren. „Die Abläufe müsst ihr üben“, gibt er den begeisterten Helfern nach dem schweißtreibenden Training mit auf den Weg.

Nicht zuletzt gehörte auch ein kurzes Briefing zu rechtlichen Fragen bei Notwehr- und Nothilfe-Situationen zur mehrstündigen Weiterbildung, welche aus dem Erlös des Benefizkonzerts mit dem Landespolizeiorchester beim PSNV-Jubiläum erzielt wurde.

Montag bis Freitag Mittagstisch
täglich 3 Gerichte zur Auswahl

Öffnungszeiten:

Montag-Sonntag 11.30-14 Uhr
und 18.00-23 Uhr

Adriano & Fausto
Eberhardstraße 16
72622 Nürtingen

Reservierung unter
Telefon 07022/34933



Mach mit! Setze ein Zeichen GEGEN Gewalt an Frauen:

DRK+
Kreisverband Freudenstadt e. V.
— Für Sie vor Ort! —



Wir suchen Unterstützer für das erste
Frauenhaus im Landkreis Freudenstadt.
Schau rein und mach mit:



www.drk-kv-fds.de

Mit deiner Spende können wir Frauen und Kindern helfen:

- aufzuwachen, ohne Angst zu haben
- wieder ein normales Leben ohne Gewalt zu führen
- Das zu verarbeiten, was passiert ist
-

Aus Liebe zum Menschen

Präsidium zog bei der Kreisversammlung Bilanz

„Füreinander da. Miteinander stark“ – mit dieser Devise der DRK-Strategie 2030 haben die Rotkreuzler des Kreisverbandes Nürtingen-Kirchheim/Teck die schwierigen Aufgaben und Herausforderungen der zurückliegenden Monate gut gemeistert. Bei der Kreisversammlung am 11.10.2023 in Holzmaden zog das Präsidium Bilanz.

Dankesworte an den DRK-Kreisverband richteten Holzmadens Bürgermeister Florian Schepp sowie Christina Werstein, Dezernatsleiterin Gesundheit, Ordnung und Verkehr beim Landratsamt Esslingen. Die Vizepräsidentin des DRK-Landesverbandes, Gabriele Zull, stärkte dem Kreisverband ebenfalls den Rücken und monierte die von der Bundesregierung vorgesehenen Kürzungen im Freiwilligendienst.

Simon Blessing verdeutlichte, dass im Verbund des DRK-Kreisverbandes 1.400 Ehrenamtliche sowie 1.100 Mitarbeiter den Rotkreuz-Gedanken leben.

Bei den aktiven Mitgliedern verzeichnete der Kreisverband im Vergleich zum Vorjahr einen Zuwachs. „Es ist uns gut gelungen, die DRK-Arbeit in ihrer Vielfalt zu reaktivieren“, zeigte sich Blessing zufrieden. Vor allem im Jugendbereich gibt es viele motivierte Nachwuchskräfte, wie die Auszeichnung der Jugendrotkreuzler zu Beginn der Kreisversammlung eindrucksvoll zeigte.

„Wir müssen weiterhin Menschen für ein Engagement bei uns motivieren“, betonte Blessing. Insbesondere gilt das für die Gewinnung von neuen Fördermitgliedern, deren Zahl in den vergangenen Jahren beständig gesunken ist. „Ehrenamtliches Engagement braucht Geld“, machte der Präsident des Kreisverbandes deutlich, „die Mittel werden dringend für Ausbildung und Ausstattung der Ehrenamtlichen benötigt“.

Einen Überblick über das vergangene Jahr für die Einrichtungen des DRK-Verbundes gab DRK-Kreisgeschäftsführer Rafael Dölker. Wie ein roter Faden zog sich die Problematik des Fachkräftemangels durch seinen Bericht. Gerne würde der Kreisverband zum Beispiel das Betreuungsangebot in der verbandseigenen Kindertagesstätte ausbauen. „Aber der Fachkräftemangel hindert uns daran“, so Dölker. Pläne für die Einrichtung einer weiteren Kindertagesstätte stellt der Verbund zunächst zurück. Nicht nur, weil das nötige Personal dafür nicht zu bekommen ist: Auch die gestiegenen Baukosten spielen bei der Entscheidung eine Rolle.

Inflation und Ukraine-Krieg sorgen auch beim Projekt Kreisgeschäftsstelle für Änderungen. Die ursprünglich geplanten Umbauten und Erweiterungen werden nun in abgespeckter



Form umgesetzt. Bis Anfang 2026 sollen alle Beschäftigten aus den verschiedenen Standorten vereint sein.

Eine weitere Baumaßnahme steht in Kirchheim/Teck an: Hier sei es endlich gelungen, ein Grundstück für den Bau der neuen Rettungswache zu finden. Positiv hat sich auch die Ausbildungsstrategie bei den Rettungssanitätern ausgewirkt. Zwar sei man derzeit noch zeitweise auf Fremdpersonal angewiesen, bis 2026 soll der Rettungsdienst seinen Personalbedarf aber komplett selbst stellen können. Herausforderungen stelle die Integrierte Leitstelle in Esslingen dar. Hier bedürfe es nicht nur zusätzliches Personal: „Wir müssen das auch räumlich unterbringen“, so Dölker.

Fehlendes Personal ist auch für den Geschäftsführer der DRK-Seniorenzentren, Stefan Wiedemann, und die Prokuristin Iris Händler ein Alltagsproblem: „Wir können nicht spontan schließen, wie es ein Kindergarten machen kann, wenn Personal ausfällt“, sagte Wiedemann. 365 Tage im Jahr, 24/7 muss die Versorgung der Bewohner gewährleistet sein. Auch die gestiegenen Energiekosten verschärfen die Lage. Dass selbst große Träger Heime ganz oder teilweise schließen müssen, bereitet ihm Sorge. Bis zu 100.000 Pflegeplätze werden bis 2030 in Baden-Württemberg notwendig sein.

Einstimmig stimmten die Delegierten sowohl der Jahresrechnung zu, die mit einem Plus von gut 20.000 Euro schließt, als auch für die Entlastung des vorsitzenden Gremiums. Mit einem einstimmigen Votum wurde das Präsidial-Team erweitert: Christopher Ott, der seit 2021 Bürgermeister von Großbettingen wurde als Vizepräsident gewählt.

Haustürwerbung zur DRK-Fördermitgliedschaft im Gebiet des DRK-Kreisverbandes

Ihnen, Ihrer Familie, Freunden und Nachbarn hilft das Deutsche Rote Kreuz in Notfällen und bei Krankheit. Aber auch in allen anderen Alltagslagen und in jedem Lebensabschnitt – sei es zu Hause, am Arbeitsplatz oder in der Freizeit. Wertvolle Arbeit leisten die Ehrenamtlichen der DRK-Bereitschaften bei den Sanitätsdiensten, mit den Helfern vor Ort, im Katastrophenfall, bei vielfältigen sozialen Dienstleistungen oder beim Jugendrotkreuz – um hier nur einige zu nennen. Sie sind sicher und zuverlässig für die Menschen da.

Mit einer Fördermitgliedschaft helfen Sie uns zu helfen! Im Vordergrund steht die kontinuierliche Unterstützung des Ehrenamts beim DRK-Kreisverband.

Bei der Werbekampagne des Roten Kreuzes geht es darum, neue Fördermitglieder zu erreichen oder bestehende für eine Erhöhung ihres bisherigen Förderbeitrags zu gewinnen. Die Fördermitgliedschaft bietet einen Mehrwert für Sie: Sie tun sich und anderen Gutes!

„Nur durch die Mitgliedsbeiträge unserer Fördermitglieder können wir unsere zahlreichen Aufgaben stemmen: Egal ob im Bevölkerungsschutz, in der Jugendarbeit des Jugendrotkreuzes oder den sozialen Bereichen – gutes ehrenamtliches Personal kann nur durch qualitatives Arbeitsmaterial und perfekte Ausrüstung richtig glänzen. Mit Ihrer Mitgliedschaft helfen Sie uns bei der Finanzierung dieser Materialien“, betont Andreas Schober, Kreisbereitschaftsleiter des DRK.

Eine Fördermitgliedschaft ist auch wichtig, um den rund 1.400 ehrenamtlichen Helfern im DRK-Kreisverband regelmäßig eine solide Ausbildung, Fortbildung und Schulung zu ermöglichen – Dadurch wird gewährleistet, dass die Aktiven ihre anspruchsvolle Arbeit qualifiziert leisten können.

Ihr Förderbeitrag hilft, dass auch zukünftig die viele Aufgaben und umfangreiche Herausforderungen der Ehrenamtlichen im DRK-Kreisverband gemeistert werden können.





Gesellschaft ist einfach.

**Wenn die Kreissparkasse
Bildung, Kultur, Soziales,
Sport oder Umwelt fördert.
Das gesellschaftliche Engage-
ment der Kreissparkasse.
Gut für die Menschen.
Gut für den Landkreis.**

www.ksk-es.de/erleben • 0711 398-5000



**Kreissparkasse
Esslingen-Nürtingen**

HERZENSSACHE

AUCH FÜR SIE

Drei Standorte. Über 3.300 engagierte Mitarbeiter. Ein gemeinsames Ziel: Ihrem Vertrauen jeden Tag aufs Neue gerecht zu werden. Mit hoher medizinischer Fachkompetenz, einer modernen Infrastruktur und großem persönlichem Einsatz.

Den Menschen nahe zu sein, das ist für uns mehr als ein Versprechen. Es ist unser Auftrag als gemeinnütziger Klinikverbund des Landkreises Esslingen. Wenn es um Ihre Gesundheit geht, wollen wir Ihr Medius, Ihr Mittelpunkt sein. Unser Mittelpunkt sind Sie.

Vertrauen.Können

medius
KLINIKEN

EINE GEMEINNÜTZIGE GESELLSCHAFT
DES LANDKREISES ESSLINGEN